


**fischerwerke Artur Fischer GmbH & Co. KG**

Druckdatum: 27.11.2007, Überarbeitet am: 27.11.2007 Seite 1 / 5

**1 Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**

**Produkt:** FILL&FIX (Binder)  
**Registrierungsnummer:** nicht anwendbar  
**Verwendung:** Klebstoff  
**Identifizierte Verwendung:** keine  
**Wirkungsweise:** Siehe Produktinformation.  
**Firma:** fischerwerke Artur Fischer GmbH & Co. KG  
Weinhalde 14-18  
DE-72178 Waldachtal  
**Telefon:** +49 (0)7443 12-0  
**Fax:** +49 (0)7443 12-4222  
**Homepage:** www.fischer.de  
**E-Mail:** info-sdb@fischer.de  
**Notrufnummer:** +49 (0)6132-84463 (24h)  
**Zuständig:** haensler@chemiebuero.de

**2 Mögliche Gefahren**

**Physikalisch-chemische Gefahren:** Keine besonderen Gefahren bekannt.  
**Gesundheitsgefahren:** Siehe R-Sätze.  
**Umweltgefahren:** Keine besonderen Gefahren bekannt.  
**Andere Gefahren:** keine  
**Gefahrensymbole:**   
Gesundheitsschädlich  
**R-Sätze:** R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

**3 Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

Butan-1,4-diol	1 - < 25%
Xn, R22 CAS: 110-63-4, EINECS/ELINCS: 203-786-5, EU-INDEX: , ECBnr:	
Polypropylenglykol	25 - < 50%
Xn, R22 CAS: 25322-69-4, EINECS/ELINCS: Polymer, EU-INDEX: , ECBnr:	
1,4-Diazabicyclooctan	1 - < 25%
Xn, R36/38-22 CAS: 280-57-9, EINECS/ELINCS: , EU-INDEX: , ECBnr:	

**Bestandteilekommentar:** Der Wortlaut der angeführten R-Sätze ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise:** Bestaubte Kleidung wechseln.  
**Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.  
**Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.  
**Nach Augenkontakt:** Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser spülen und Arzt konsultieren.  
**Nach Verschlucken:** Ärztlicher Behandlung zuführen. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.  
**Hinweise für den Arzt:** nicht bestimmt

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**Geeignete Löschmittel:** Schaum, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Kohlendioxid.  
**Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl  
**Besondere Gefährdung durch das Produkt oder seine Verbrennungsprodukte:** Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.  
**Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:** Explosions- und Brandgase nicht einatmen. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
**Zusätzliche Hinweise:** Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**fischerwerke Artur Fischer GmbH & Co. KG**

Druckdatum: 27.11.2007, Überarbeitet am: 27.11.2007 Seite 2 / 5

**6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:** Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden.
- Umweltschutzmaßnahmen:** Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren). Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- Verfahren zur Reinigung:** Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Universalbindemittel) aufnehmen. Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

**7 Handhabung und Lagerung**

- Hinweise zum sicheren Umgang:** Verschütten oder Versprühen in geschlossenen Räumen vermeiden. Nur in gut belüfteten Bereichen verwenden.
- Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind. Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- Zusammenlagerungshinweise:** Nicht zusammen mit Oxidationsmitteln lagern.
- Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:** Behälter dicht geschlossen halten. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

**8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung**

**Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Für ausreichende Be- und Entlüftung am Arbeitsplatz sorgen.

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten: (DE)**

Butan-1,4-diol	1 - < 25%
50ppm*, 200mg/m <sup>3</sup> *, Allgemeine Bemerkungen: AGS	
* Arbeitsplatzgrenzwert	

- Atenschutz:** Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung. Kurzzeitig Filtergerät, Filter A.
- Handschutz:** Butylkautschuk, > 120 min (EN 374)
- Augenschutz:** Schutzbrille.
- Körperschutz:** Leichte Schutzkleidung.
- Allgemeine Schutzmaßnahmen:** Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Hygienemaßnahmen:** Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:** nicht bestimmt

**fischerwerke Artur Fischer GmbH & Co. KG**

Druckdatum: 27.11.2007, Überarbeitet am: 27.11.2007

Seite 3 / 5

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

<b>Form:</b>	viskos
<b>Farbe:</b>	
<b>Geruch:</b>	charakteristisch
<b>pH-Wert:</b>	nicht anwendbar
<b>pH-Wert [1%]:</b>	nicht anwendbar
<b>Siedepunkt [°C]:</b>	nicht bestimmt
<b>Flammpunkt [°C]:</b>	nicht bestimmt
<b>Entzündlichkeit [°C]:</b>	nicht bestimmt
<b>Untere Explosionsgrenze:</b>	nicht bestimmt
<b>Obere Explosionsgrenze:</b>	nicht bestimmt
<b>Brandfördernd:</b>	nein
<b>Dampfdruck [kPa]:</b>	nicht bestimmt
<b>Dichte [g/ml]:</b>	0,77
<b>Dichte [°C]:</b>	20°C
<b>Schüttdichte [kg/m³]:</b>	nicht anwendbar
<b>Löslichkeit in Wasser:</b>	praktisch unlöslich
<b>Verteilungskoeffizient: [n-Oktanol/Wasser]</b>	nicht bestimmt
<b>Viskosität:</b>	135000 mPas
<b>Relative Dampfdichte: [Bezugswert: Luft]</b>	nicht bestimmt
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	nicht bestimmt
<b>Schmelzpunkt [°C]:</b>	nicht bestimmt
<b>Selbstentzündung [°C]:</b>	nicht bestimmt
<b>Zersetzungspunkt [°C]:</b>	nicht bestimmt

**10 Stabilität und Reaktivität**

<b>Gefährliche Reaktionen:</b>	Reaktionen mit Säuren und starken Oxidationsmitteln.
<b>Gefährliche Zersetzungsprodukte:</b>	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

**11 Toxikologische Angaben**

<b>Akute orale Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Akute dermale Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Akute inhalative Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Reizwirkung am Auge:</b>	nicht bestimmt
<b>Reizwirkung an der Haut:</b>	nicht bestimmt
<b>Sensibilisierung:</b>	nicht bestimmt
<b>Subakute Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Chronische Toxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Mutagenität:</b>	nicht bestimmt
<b>Reproduktionstoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Karzinogenität:</b>	nicht bestimmt
<b>Erfahrungen aus der Praxis:</b>	keine
<b>Allgemeine Bemerkungen:</b>	Toxikologische Daten liegen keine vor. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie vorgenommen.

**fischerwerke Artur Fischer GmbH & Co. KG**

Druckdatum: 27.11.2007, Überarbeitet am: 27.11.2007 Seite 4 / 5

**12 Umweltbezogene Angaben**

<b>Fischtoxizität:</b>	nicht anwendbar
<b>Daphnientoxizität:</b>	nicht bestimmt
<b>Verhalten in Umweltkompartimenten:</b>	nicht anwendbar
<b>Verhalten in Kläranlagen:</b>	nicht anwendbar
<b>Bakterientoxizität:</b>	nicht anwendbar
<b>Biologische Abbaubarkeit:</b>	nicht anwendbar
<b>CSB:</b>	nicht bestimmt
<b>BSB 5:</b>	nicht bestimmt
<b>AOX-Hinweis:</b>	Keine gefährlichen Bestandteile enthalten.
<b>2006/11/EG:</b>	nicht anwendbar
<b>Allgemeine Hinweise:</b>	Ökologische Daten des Gesamtproduktes liegen nicht vor. Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

**13 Hinweise zur Entsorgung**

<b>Entsorgung / Produkt:</b>	Wegen Recycling Hersteller ansprechen. Entsorgung mit den Behörden gegebenenfalls abstimmen.
<b>Entsorgung / Ungereinigte Verpackungen:</b>	Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden. Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind wie der Stoff zu entsorgen.
<b>EAK-Nr. (empfohlen):</b>	080410


**14 Angaben zum Transport**

<b>Klassifizierung nach ADR:</b>	kein Gefahrgut
- <b>Klassifizierungscode:</b>	
- <b>ADR Limited Quantities:</b>	
- <b>Gefahrzettel:</b>	
<b>Klassifizierung nach IMDG:</b>	not classified as "Dangerous Goods" - -
- <b>IMDG Limited Quantities:</b>	
- <b>EMS:</b>	
- <b>Gefahrzettel:</b>	
<b>Klassifizierung nach IATA:</b>	not classified as "Dangerous Goods"
- <b>Gefahrzettel:</b>	

**fischerwerke Artur Fischer GmbH & Co. KG**

Druckdatum: 27.11.2007, Überarbeitet am: 27.11.2007 Seite 5 / 5

**15 Rechtsvorschriften**

<b>Expositionsszenario:</b>	nicht anwendbar
<b>Stoffsicherheitsbeurteilung:</b>	nicht bestimmt
<b>Kennzeichnung:</b>	Das Produkt ist nach EG-Richtlinien eingestuft und gekennzeichnet.
<b>Gefahrensymbole:</b>	 Gesundheitsschädlich
<b>Enthält:</b>	Polypropylenglykol
<b>R-Sätze:</b>	R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
<b>S-Sätze:</b>	S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. S 46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
<b>Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:</b>	nicht anwendbar
<b>Zulassung, TITEL VII:</b>	nicht anwendbar
<b>Beschränkung, TITEL VIII:</b>	nicht anwendbar
<b>EU-VORSCHRIFTEN:</b>	1967/548 (2004/73, 29. ATP); 1991/689 (2001/118); 1999/13; 2004/42; 648/2004; 1907/2006.
<b>TRANSPORT-VORSCHRIFTEN:</b>	ADR (2007); IMDG-Code (33. Amdt.); IATA-DGR (2007).
<b>NATIONALE VORSCHRIFTEN (DE):</b>	Gefahrstoffverordnung - GefStoffV 2004; Wasch- und Reinigungsmittelgesetz - WRMG; Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRG 300; TRGS: 200, 220, 615, 900, 905.
<b>- Wassergefährdungsklasse:</b>	1, gem. VwVwS vom 27.07.2005
<b>- Sonstige Vorschriften:</b>	UVV: Verarbeiten von Klebstoffen (VBG 81). BGI 522: Merkblatt: Verwenden gefährlicher Arbeitsstoffe (M 002).
<b>- VCI-Lagerklasse:</b>	nicht bestimmt
<b>- Störfallverordnung:</b>	nicht anwendbar
<b>- Klassifizierung nach TA-Luft:</b>	5.2.5.
<b>- GISBAU, Produktcode:</b>	nicht bestimmt
<b>- BfR-Nr.:</b>	nicht bestimmt

**16 Sonstige Angaben**

<b>R-Sätze (Kapitel 03):</b>	R 36/38: Reizt die Augen und die Haut. R 22: Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.
<b>Beschäftigungsbeschränkungen:</b>	ja
<b>VOC (1999/13/EG):</b>	nicht bestimmt
<b>Zolltarif:</b>	nicht bestimmt
<b>2004/42/EG:</b>	nicht anwendbar

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.